

**Die Landeshauptstadt Innsbruck
sucht**

Technische/r Sachbearbeiter/in (m/w/x) bei der „Bau- und
Feuerpolizei“ in Vollbeschäftigung zum zeitnahen Eintritt.

Die Bau- und Feuerpolizei ist verantwortlich für technische sowie bau- und feuerpolizeiliche Angelegenheiten bei Baumaßnahmen im Stadtgebiet von Innsbruck. Dazu gehört nicht nur die Statik und der Brandschutz für Gebäude, sondern auch Barrierefreiheit, Schallschutz und vieles mehr. Zur Verstärkung des Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n technische/n Sachbearbeiter/in (m/w/x).

Aufgaben:

- Technische Bearbeitung einfacher bau- und feuerpolizeilicher Fragen, Baukontrollen und Archivführung
- Erledigung von Akten in (Bau-)Genehmigungsverfahren
- Überwachung der Bautätigkeit und des Baubestandes inklusive Berichterstattung und Veranlassung weiterer Verfahrensschritte
- Erhebungen im Zuge verschiedener bautechnischer Verfahren
- Beratung im Parteienverkehr
- Befüllung und Evidenthaltung des Gebäude- und Wohnungsregisters

Allgemeine Erfordernisse:

- Abschluss einer technischen Lehre oder einer vergleichbaren Ausbildung

Besondere fachliche und persönliche Voraussetzungen:

- Berufserfahrung im Bereich Bauplanung und -ausführung
- Zuverlässige, strukturierte und genaue Arbeitsweise
- Sehr gute Rechtschreibkenntnisse
- MS Office Kenntnisse sowie CAD-Grundlagen
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- Belastbarkeit, Flexibilität und hohe Einsatzbereitschaft
- Teamfähigkeit, hohe soziale Kompetenz und Kommunikationsfähigkeit
- Angenehme Umgangsformen, freundliches und sicheres Auftreten
- Bereitschaft zur Verwendung von gekennzeichneteter Dienstbekleidung
- Führerschein Klasse B

Was Sie erwartet:

Es erwartet Sie eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem Team, in dem Kollegialität und Spaß an der Arbeit ein wesentlicher Bestandteil sind. Neben dieser anspruchsvollen und spannenden Arbeit für unsere Bürgerinnen und Bürger bieten wir Ihnen das stabile, von Kontinuität geprägte Arbeitsumfeld des öffentlichen Dienstes sowie vielfältige Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten. Die Stadt Innsbruck bietet darüber hinaus einen sicheren Arbeitsplatz und zahlreiche Benefits wie bspw. Gleitzeit, Jobticket und Mittagessenzuschuss.

Entlohnung:

Der zu besetzende Dienstposten ist in der Entlohnungsgruppe c eingereiht. Das monatliche Mindestentgelt beträgt auf Basis von Vollbeschäftigung € 2.332,-- brutto, dieses kann sich auf Grund der gesetzlichen Vorschriften durch anrechenbare Vordienstzeiten sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Bezugs- bzw. Entlohnungsbestandteile erhöhen.

Bewerbung:

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung inkl. Lebenslauf, Anschreiben und relevanter Zeugnisse bis spätestens **28. Juni 2022** per Mail an post.recruiting@innsbruck.gv.at an das Amt für Personalwesen, Maria-Theresien-Straße 18, 6020 Innsbruck.

Mit Abgabe der Bewerbungsunterlagen bekunden Sie Ihre Bereitschaft zur Teilnahme an internen wie externen Evaluierungsverfahren und die Zustimmung zur automationsunterstützten Verarbeitung Ihrer Daten.

Die Stadtgemeinde Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteiles an. Frauen sind deshalb besonders eingeladen sich zu bewerben.

Für Neuaufnahmen in den städtischen Dienst ist die Erfüllung des COVID-19-Impfpflichtgesetzes Voraussetzung. Die Einhaltung des COVID-19-Impfpflichtgesetzes wird auch während des aufrechten Dienstverhältnisses vorausgesetzt.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung!